PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Hochschulpolitik

Nr. 110/2015 vom 10. März 2015

Volker Dornquast: Für Ministerin Alheit sind 1,4 Prozent mehr Geld bei 17 Prozent mehr Studierenden unheimlich viel mehr Geld

CDU-Hochschulpolitiker Volker Dornquast hat Wissenschaftsministerin Kristin Alheit wegen deren unberechtigter Kritik an dem gemeinsamen Schreiben der Hochschulrektoren scharf kritisiert.

„Die Ministerin soll einmal in ihren eigenen Bericht aus dem Februar gucken. Bei einer Steigerung der Studierendenzahl um 17 Prozent genehmigen SPD, Grüne und SSW allen Hochschulen im Land 1,4 Prozent mehr. Und das nennt die Ministerin unheimlich viel mehr Geld. Spätestens angesichts dieser Verdrehung der Tatsachen wird klar, weshalb die Rektoren sich gezwungen sehen, in dieser Deutlichkeit an die Öffentlichkeit zu gehen“, erklärte Dornquast heute (10. März 2015) in Kiel.

Link zum Bericht, die Finanzen sind auf Seite 11 aufgeführt, die Studierendenprognosen auf Seite 6:

http://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl18/drucks/2600/drucksache-18-2667.pdf

Pressesprecher Dirk Hundertmark Landeshaus, 24105 Kiel
Telefon: 0431 988-1440 Telefax: 0431-988-1443 E-Mail: info@cdu.ltsh.de Internet: http://www.cdu.ltsh.de